

Material

Einkomponentiger, standfester, elastischer Klebdichtstoff auf Hybrid-Basis.

Eigenschaften

Bei der Verwendung auf Natursteinen kann eine mögliche Randzonenverschmutzung nicht ausgeschlossen werden. Die Anwendung auf spannungsrissempfindlichen Kunststoffen, Spiegelrückseiten und bei Dauernassbelastung wird nicht empfohlen. Die Hautbildungszeit beträgt ca. 17 Minuten. Während und nach der Aushärtung ist SP050 chemisch neutral, geruchsarm und nicht korrosiv. Im ausgehärteten Zustand ist das Material dauerelastisch, bei gleichzeitig hoher mechanischer Festigkeit. Das Produkt weist eine gute Licht-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit auf. Beim Kontakt mit bituminösen oder teerhaltigen Untergründen können Verfärbungen auftreten.

Ausführung

SP050 wird als 310 ml e Kartusche geliefert.

Lieferform

Bestell-Nr. 310ml	Farbe	Inhalt/Karton	Kartons/ Palette
378181	weiß	12	60
378254	grau	12	60
378180	schwarz	12	60

Andere Farben auf Anfrage.
600ml Beutel 20 St. Karton auf Anfrage

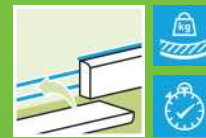
Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Spezifisches Gewicht	DIN 52 451-A	1,06 g/cm ³
Verarbeitungsviskosität	EN 27 390	standfest
Hautbildungszeit		ca. 17 Min. bei 23°C/50% r. F.
Durchhärtegeschwindigkeit		ca. 2,5 mm / 1. Tag
Volumenschwund	DIN 52 451	3,0%
Modul bei 25% Dehnung	EN 53 504 S2	0,7 N/mm ²
Modul bei 100% Dehnung	EN 53 504 S2	1,7 N/mm ²
Reißfestigkeit	EN 53 504 S2	ca. 2,1 N/mm ²
Bruchdehnung	EN 53 504 S2	ca. 180%
Shore-A-Härte	DIN 53 505	ca. 50°
Temperaturbeständigkeit		-40 °C bis +90 °C, kurzfristig bis +200 °C
Verarbeitungstemperatur		+ 5°C bis +40°C
Lagerung		In ungeöffneter Originalverpackung zwischen +5°C und +25°C
Lagerfähigkeit		12 Monate



SP050

Universalklebstoff



Anwendungsbereich

Dieser standfeste, elastische Klebdichtstoff auf Hybrid-Basis ist für die technische Verklebungen und Abdichtungen in Bau-, Baunebengewerbe und Handwerk anwendbar. Einsetzbar z. B. an Blechverkleidungen, Rohr- und Kabeldurchführungen oder als spritzbare Flanschdichtung im Heizungsbau geeignet. Dieser Kleber ist im Innen- und Außenbereich einsetzbar.

Produktvorteile

- dauerhaft elastisch
- sehr leicht verarbeitbar
- lösemittel-, isocyanat-, silikonfrei
- sehr gute Haftung auf Metallen
- kurze klebfreie Zeit (< 30 Min.)

Vorbereitung

- Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und trocken sein.
- Abhängig vom Untergrund stehen verschiedene Reiniger zur Verfügung.
- Bei Pulverlack-Beschichtungen mit Isopropanol vorreinigen. Vorversuche durchführen.
- Auf kritischen und unbekanntem Untergründen auf jeden Fall Vorversuche durchführen. Erfahrungswerte für eventuell notwendige Vorbehandlungen siehe untenstehende Haftarbeitstabelle.

Verarbeitung

- SP050 kann mittels Hand- oder Druckluftpistolen direkt aus der Kartusche oder dem Alubeutel aufgetragen werden.
- Bei der Verklebung größerer Bauteile sind Klebstoffraupen parallel im Abstand von ca. 10 cm so aufzutragen, dass nach dem Fügen der Teile ein Luftzwischenraum verbleibt.

Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Kleber kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Pulverbeschichtungs- und Lackierprozesse

SP150 kann nach dem vollständigen Aushärten kurzfristig erhöhten Temperaturen ausgesetzt werden und eignet sich somit zum Pulverbeschichten. Nachfolgende Einbrennprozesse sind ohne Veränderung der mechanischen Eigenschaften des Klebers möglich: +180 °C über einen Zeitraum von max. 30 Minuten, + 200 °C über einen Zeitraum von max. 10 Minuten.

Wichtig

Für Einbrennlackierungen darf nur vollständig ausgehärtetes Material verwendet werden. Notwendige Reinigungsbäder vor dem Einbrennvorgang können SP150 beeinflussen. Hierzu sind entsprechende Vorversuche durchzuführen.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Haftfläche	Primer Empfehlung
ABS	+
Acrylglas PMMA	AT140
Aluminium	+
Edelstahl	+
Eisen	+
Eloxal	+
feuerverzinktes Blech	+
Glas	+
Messing	+
Kupfer	+
Polyamid	+
Polyester GFK	+, AT140
Polypropylen	-
Polystyrol	-
Pulverbeschichtung	Einzelfallprüfung
PVC-hart	+

Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich

+, ... In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der jeweils exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, wo auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche.

– Der Einsatz wird nicht empfohlen. Dies gilt generell auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrichen) sowie Naturstein.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten.
Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haapp-Straße 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208 0
F: +49 9434 208 230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de